

Lerninhalte und Lernziele für das Fach Französisch in der Mittelstufe

An der Rudolf-Steiner Schule Witten wird der Französischunterricht in der Mittelstufe entweder - wie an vielen Waldorfschulen üblich - auf der Grundlage von **Lektüren und Textsammlungen** oder anhand eines für die jeweilige Klassenstufe geeigneten **Lehrbuches** erteilt.

Bei der **Benutzung eines Lehrbuches** wird die Arbeitsweise im Unterricht stark durch das gewählte Lehrwerk (in der Regel ergänzt durch Arbeitshefte und CDs) vorgegeben und soll daher hier nicht weiter ausgeführt werden. Da an unserer Schule eine andere Stundenverteilung als an Regelschulen gilt, erstrecken sich die Lerninhalte der einzelnen Bände mitunter über einen anderen Zeitraum als an den Regelschulen.

Für die **Arbeit mit lehrwerkunabhängigen Materialien** (oft ergänzt durch Vokabellisten und Arbeitshefte mit Aufgaben zum jeweiligen Inhalt, Wortschatz und zur Grammatik) sollten Texte gewählt werden, die nicht nur den sprachlichen Fähigkeiten der Schüler*innen und ihren altersgemäßen Interessen entsprechen, sondern die Kinder und Jugendlichen auch emotional berühren.

Kommunikative Kompetenzen

Auch wenn die Inhalte und damit der Wortschatz von Lektüren und Lehrwerken nicht in allen Bereichen identisch sind, so entsprechen sich doch die Anforderungen an die Entwicklung der kommunikativen Kompetenzen weitestgehend.

So wird anhand des Lesestoffes der **Wortschatz** der Schüler*innen beständig erweitert. Das **Hör- und Leseverstehen** aber auch die mündliche und schriftliche **Wiedergabe des Inhaltes** werden geschult. Dabei sollten die erwarteten Antworten auf Fragen mit zunehmender sprachlicher Fertigkeit immer komplexer und unabhängiger von der Textvorlage werden.

Das mündliche Formulieren und schriftliche Verfassen **eigener Sätze/Texte** (z. B. Sätze zur Verknüpfung von Wortschatz und grammatikalischen Strukturen, kleine Dialoge, Briefe, Bildbeschreibungen, Personenbeschreibungen, ...) wird angebahnt und zunehmend geübt. In den Klassen 5 und 6 nimmt auch das Üben des (Vor-)Lesens noch einen größeren Umfang des Unterrichtes ein.

Durch eine Auswahl an mehr oder weniger anspruchsvollen oder umfangreichen Aufgabenstellungen soll den unterschiedlichen Lernfähigkeiten der Schüler*innen Rechnung getragen werden (**Binnendifferenzierung**).

Die **Grammatik** wird parallel zur Arbeit mit der Lektüre bzw. anhand des Lehrwerkes eingeführt und geübt. Mündliche und schriftliche Übungen ermöglichen die Festigung der neuen Strukturen.

Ein Vergleich der Vorgaben für den Grammatikunterricht im „Waldorf-Lehrplan“ (Tobias Richter: Pädagogischer Auftrag und Unterrichtsziele einer Freien Waldorfschule, Stuttgart 1995) mit der Progression in gängigen Schulbüchern ergibt viele Übereinstimmungen.

Die folgende **Übersicht über die unter normalen Bedingungen zu erreichenden grammatischen Lernziele** orientiert sich primär an den Vorgaben in Lehrwerken, entspricht aber überwiegend auch den Erfahrungen aus der Arbeit mit Lektüren anhand des „Richter-Lehrplans“.

Unterrichtsinhalte Klasse 5/6

Inhalte : siehe Lehrbuch *Découvertes Junior* oder Lektüre, z. B. *Le vélo volé, Claire et Maxime, Une surprise pour Simon, La Belle-Aventure, Le grand baobab, Benoît le cuisinier*, u. a.

Grammatische Strukturen: bestimmter und unbestimmter Artikel, regelmäßige Verben auf –er, unregelmäßige Verben, z. B. *être, avoir, aller, faire, prendre, mettre, lire, écrire*, Verneinung, *aller* + Präposition, Possessivbegleiter, *Futur composé* oder *Futur simple*, Imperativ, *Passé composé* mit *avoir*, dir./indir. Objekt, Adjektive, Demonstrativbegleiter

Unterrichtsinhalte Klasse 7

Inhalte: siehe Lehrbuch *Découvertes Série jaune* Band 2 oder Lektüre, z.B. *À toi, Paco!, Un souvenir de Paris, Le village aux chats*, u. a.

Grammatische Strukturen: Fragebegleiter *quel*, Relativsätze mit *qui, que, où*, Demonstrativbegleiter, *Passé composé* mit *avoir* und *être*, Partizipien unregelmäßiger Verben, Adjektive auf –*eux*, Teilungsartikel, Mengenangaben

Unterrichtsinhalte Klasse 8

Inhalte: siehe Lehrbuch *Découvertes Série jaune* Band 2 / Band 3 oder Lektüre, z. B. *Magie des images, Les jumeaux de Bois-Joly, Six points de lumière*, u. a.

Grammatische Strukturen: direkte und indirekte Objektpronomen, indirekte Rede und Frage, Adjektive *beau, nouveau, vieux*, unbestimmter Begleiter *tout*, weitere unregelmäßige Verben Infinitivanschlüsse mit *à* und *de*, *Imparfait* / Gegenüberstellung *Passé composé* und *Imparfait*, reflexive Verben in Präsens und *Passé composé*, *être en train de/venir de faire qc, ce qui/ce que, Futur simple*, betonte Personalpronomen, Steigerung und Vergleich, Präposition und Ländername, Adverb, *y/en*

Neben der Arbeit an Lektüre und Grammatik bzw. am Lehrwerk werden in der Mittelstufe das **Rezitieren** von Sprüchen und Gedichten und das **Singen** von Liedern weiterhin gepflegt. Die Ausgestaltung und der Umfang sind sicher von Vorlieben und Fähigkeiten des jeweiligen Fachlehrers geprägt.